

Bodendämmung auf Beton mit Zement-/ Anhydritestrich

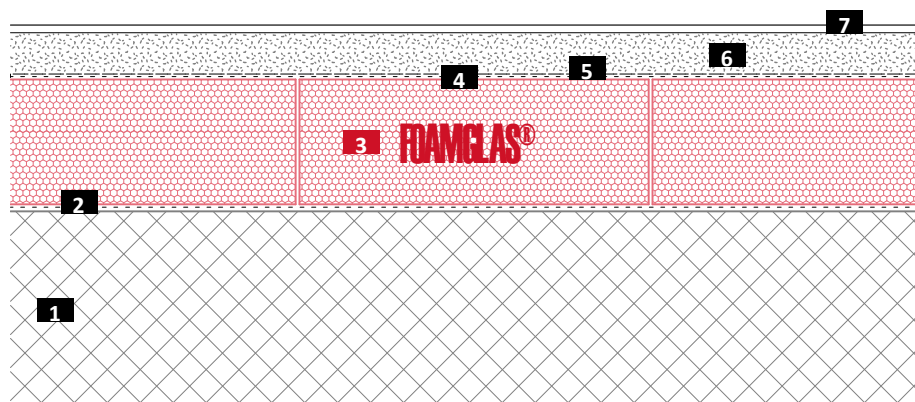
FOAMGLAS® mit Kaltkleber PC® 58



FOAMGLAS®

Systemschnitt

System 3.1.2



- 1 Betonplatte
- 2 Voranstrich
- 3 FOAMGLAS® verlegt mit PC® 58
- 4 Deckabstrich mit PC® 58
- 5 Trennlage
- 6 Zement- / Anhydritestrich
- 7 Bodenbelag

FOAMGLAS® Produkteigenschaften

Wasserdicht – Schädlingssicher – Druckfest – Nichtbrennbar – Dampfdicht – Maßbeständig – Säurebeständig – Leicht zu bearbeiten – Ökologisch

Vorteile des FOAMGLAS® Systems

- **Qualität:** System aus hochwertigen Materialien. Qualitätssicherung durch systematische Baustellenkontrollen und professionelle Beratung.
- **Wirtschaftlichkeit:** Maximaler Werterhalt und minimale Unterhaltskosten durch hohe Lebensdauer.
- **Nachhaltigkeit:** Optimaler Wärme- und Feuchtigkeitsschutz über Generationen.
- **Sicherheit:** Druckfester und stauchungsfreier Untergrund verhindert Risse und Schäden im Bodenbelag. Schaumglas ist frei von jeglichen Wohngiften und entwickelt im Brandfall weder Qualm noch toxische Gase.
- **Funktionalität:** Wärmedämmung, Dampf-, Kapillar-, und Radonsperre in einer Funktionsschicht.

Hinweise für den Planer

Zur Anwendung kommen im Normalfall:

FOAMGLAS® T3+ (120 x 60 cm),

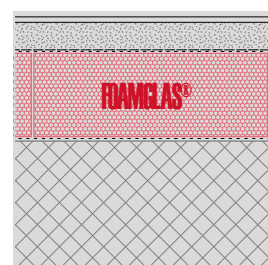
FOAMGLAS® T3+, T4+, S3, F (60 x 45 cm).

- Dämmstärke entsprechend gesetzlichen und objektspezifischen U-Wert-Anforderungen. Bitte beachten Sie auch unser Produktprofil. Daraus sind sämtliche FOAMGLAS®-Produkte, deren Einsatzbereiche und Kennwerte ersichtlich.
- Bei FOAMGLAS® unter statisch belasteten Bauteilen muss der baubegleitende Fachingenieur die Druckbelastung überprüfen.
- Geltende Normen und Richtlinien zur fachgerechten Ausführung sind zu beachten.

Detailvorschläge und Ausschreibungstexte auf Anfrage. Für weitere Lösungsansätze stehen Ihnen unsere Fachberater gerne zur Verfügung. **Stand : 01/03/2021.**

Wir behalten uns ausdrücklich vor, jederzeit die technischen Spezifikationen zu ändern. Die jeweils gültigen, aktuellen Werte finden Sie auf unserer Homepage unter:

www.foamglas.ch > Deutsch > Downloads > Prospekte > Produktprofil



Bodendämmung auf Beton mit Zement-/ Anhydritestrich

FOAMGLAS® mit Kaltkleber PC® 58



FOAMGLAS®

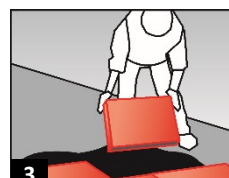
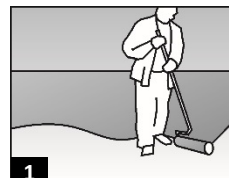
System 3.1.2

Verlegeanweisung

- Bituminöser Voranstrich mittels Rolle (evtl. Sprühgerät) auf die gereinigte und trockene Betonoberfläche auftragen, Verbrauch ~ 0.3 l/m². (1)
- FOAMGLAS® Platten vollflächig mit gefüllten und versetzten Fugen im Gießverfahren mit Kaltkleber PC® 58 verlegen, Verbrauch ~ 5.0 – 7.0 kg/m², je nach Dämmstärke: Kaltkleber PC® 58 ausgießen und mit dem gezahnten Gummischieber verteilen. Die FOAMGLAS® Platten mit einer Kurz- und Langseite in ausgegossenen Kaltkleber eintauchen und an die bereits verlegten Platten andrücken. (2 / 3)
- Deckabstrich mit Kaltkleber PC® 58, Verbrauch ~ 2.0 kg/m². Kaltkleber ausgießen und mit dem Gummischieber auf der FOAMGLAS® Oberfläche verteilen. (4)
- Wartezeit von ~ 3 Tagen (abhängig von Raumtemperatur und Luftfeuchtigkeit) einhalten.
- Trennlage verlegen, Stöße überlappt. (5)
- Aufbringen des Zement- oder Anhydritestrichs, Schichtstärke abhängig von Heizsystem und Druckbeanspruchung.

Hinweise für den Verleger

- Beschaffenheit und Toleranzen des Untergrundes müssen den geltenden Normen und Richtlinien entsprechen.
- Untergrund und Umgebungstemperatur nicht unter + 5 °C.
- Empfindliche Fremdbauteile müssen gegen Kleberspritzer geschützt werden.
- Nutzen Sie die Gratis-Dienstleistung unserer Anwendungstechniker. Sie stehen Ihnen gerne zur Seite und helfen Ihnen vor Ort weiter.



Die technischen Richtlinien zur Anwendung und Verlegung von FOAMGLAS® beruhen auf den bisherigen Erfahrungen und dem derzeitigen Stand der Technik. Sie sind nicht einzelfallbezogen. Der Anwender und der Verleger haben daher die Eignung des Materials für den beabsichtigten Zweck im Einzelfall unabhängig von diesem technischen Merkblatt sorgfältig und vollständig zu prüfen sowie anschliessend die Anwendung und Verlegung selbstständig nach dem Stand der Technik vorzunehmen. Wir übernehmen daher auch keine Haftung für die Vollständigkeit, Richtigkeit und Eignung sowohl des Produktes an sich als auch der technischen Richt -linien zur Anwendung und Verlegung des Produktes. Unsere Haftung und Verantwortlichkeit richten sich im Übrigen ausschliesslich nach unseren allgemeinen Geschäftsbedingungen und werden weder durch die Aussage dieses technischen Merkblatts noch durch die Beratung seitens unseres technischen Aussendienstes erweitert.

Pittsburgh Corning
(Schweiz) AG
Schöngrund 26
CH-6343 Rotkreuz
Tel. 041 798 07 07
Fax 041 798 07 97